

Medienmitteilung

Jetzt ist der Grosse Rat am Zug: Für eine starke Bildung im Kanton Bern

Bildung Bern bedauert die knappe Ablehnung der Bildungsinitiative durch die Bildungskommission des Grossen Rates. Es ist nun am Grossen Rat, diesen Entscheid zu korrigieren und ein klares politisches Bekenntnis zur Bildungsqualität im Kanton Bern zu setzen.

Bern, 23.01.2026 - Nach dem Regierungsrat lehnt nun auch die Bildungskommission des Grossen Rates die Initiative knapp ab. Auch sie verzichtet auf einen Gegenvorschlag, obwohl sie die Anliegen der Initiative grundsätzlich teilt. Bildung Bern fordert den Grossen Rat dringend auf, die Initiative anzunehmen oder zumindest einen Gegenvorschlag auszuarbeiten, um die akuten Probleme im Berner Bildungssystem zu lösen.

Bildungsqualität darf kein Zufall sein: Alle Kinder und Jugendliche brauchen, unabhängig ihrer Wohngemeinde, eine gute schulische Bildung. Sie brauchen Orientierung durch starke, kompetente Vorbilder. «Der Mangel an ausgebildeten Fachpersonen im Kanton Bern ist immer noch gravierend, die Stabilität nicht gegeben, die Bildungsqualität im Kanton Bern nicht gesichert», erklärt Stefan Wittwer, Geschäftsführer Bildung Bern. «Für den Lernerfolg unserer Schülerinnen und Schüler brauchen wir fachlich und pädagogisch kompetente Lehrpersonen, die mehr Zeit für sie haben – und zwar im ganzen Kanton. Denn eine gute Bildung stärkt nicht nur jedes Kind, sondern bildet das Fundament unserer Gesellschaft, Demokratie und Wirtschaft.»

Die Berner Bildungsinitiative fordert eine Ergänzung der Kantonsverfassung mit dem Auftrag, dass der Kanton und die Gemeinden für eine Bildung von flächendeckend hoher Qualität sorgen. Sie sollen zudem sicherstellen, dass für die Ausbildung der Schülerinnen und Schüler genügend qualifizierte Lehrpersonen und schulische Fachpersonen zur Verfügung stehen und diese ihren Beruf langfristig und gesund ausüben können.

Das Argumentarium zur Berner Bildungsinitiative finden Sie [hier](#).

BILDUNG BERN – DER BERUFSVERBAND FÜR QUALITÄT IN DER BILDUNG

Mit über 10'000 Mitgliedern setzen wir uns für die Interessen und Anliegen von Lehrpersonen, Schulleitungen und weiteren pädagogisch ausgebildeten Bildungsfachleuten im Kanton Bern ein. Wir sind treibende Kraft im Berner Bildungssystem und setzen uns gegenüber Behörden und Politik für eine starke und zukunftstragende Bildung ein.

Medienkontakte:

- Stefan Wittwer, Geschäftsführer, 079 399 83 62, stefan.wittwer@bildungbern.ch
- Alain Jobé, Responsable Francophone, 078 714 16 80, alain.jobe@bildungbern.ch